



GEMEINDE MOSCHENDORF

E-Mail: post@moschendorf.bgld.gv.at

www.moschendorf.at

A-7546 Moschendorf

Gemeindegeweg 1

Tel.: 0 33 24/65 21

Fax.: 0 33 24/75 99

Moschendorf, am 4. April 2025

Werte Moschendorferinnen und Moschendorfer!
Geschätzte Jugend! Liebe Kinder!

Am Freitag, den 28. März 2025, fand die erste Gemeinderatssitzung des heurigen Jahres statt. Wie schon die letzte Sitzung im Dezember, stand diese vorwiegend im Zeichen der Gemeindefinanzen. Der Rechnungsabschluss für das abgelaufene Geschäftsjahr 2024 als auch die Neuaufstellung unserer Kreditfinanzierungen waren zu diskutieren und zu beschließen. Optimierungsmöglichkeiten zu finden ist das Gebot der Stunde, da aufgrund steigender Abgaben und ausbleibender Zahlungen seitens des Landes der Spielraum der Gemeinden, auch für die unsere, immer kleiner werden wird.

Rechnungsabschluss für das Finanzjahr 2024

Eingebracht durch Bgm. Ing. Thomas Behm

Laufende Einnahmen (z.B. Ertragsanteile des Bundes, Bedarfszuweisungen des Landes, Gemeindeabgaben, ...)	EUR + 1.062.400,-
Laufende Ausgaben (z.B. Personal, Instandhaltungen Infrastruktur, Schulbeiträge, Abzüge Landesabgaben, ...)	EUR - 982.600,-
Einzahlungen Investitionstätigkeit (z.B. laufende Förderungen für Infrastrukturprojekte, ...)	EUR + 72.900,-
Auszahlungen Investitionstätigkeit (z.B. größere Anschaffungen, Infrastrukturprojekte, Zinsen für Kredite ...)	EUR - 100.000,-
Einzahlungen Finanzierungstätigkeit (z.B. Aufnahme von Krediten, ...)	EUR + 100.000,-
Auszahlungen Finanzierungstätigkeit (z.B. Kredittilgungen, ...)	EUR - 66.400,-
<hr/>	
Ergebnis des Finanzierungshaushaltes	EUR + 86.300,-

Der Rechnungsabschluss zeigt für das vergangene Jahr ein positives Ergebnis. Dies ist vor allem dem Umstand geschuldet, dass keine größeren Investitionen aus dem laufenden Budget getätigt worden sind. Weitere Details zum Rechnungsabschluss werden im Transparenzbericht 2024 veröffentlicht, welcher in den nächsten Wochen auf der Gemeindehomepage abrufbar sein wird.

Der Rechnungsabschluss für das Finanzjahr 2024 wurde einstimmig beschlossen.

Vergabe von Subventionen

Eingebracht durch Bgm. Ing. Thomas Behm

Unsere Vereine leisten eine wichtige Arbeit in der Gemeinde. Sie stellen in Zeiten von weltweiten Unsicherheiten ein Gefühl von Heimat her. Sei es durch die verschiedenen Aktivitäten, wie die Erhaltung der Sportstätten durch den Tennisclub oder die Hotterwanderung des Fremdenverkehrs- und Verschönerungsvereins, Kulturveranstaltungen, wie das Volksmusikantentreffen des

Kulturvereins oder die Brauchtumpflege beim Osterfeuer durch die Jugend - bei uns findet jeder seinen Platz im für ihn richtigen Verein. Dies möchte der Gemeinderat auch dieses Jahr unterstützen und beschließt nach Antrag der Vereine folgende Fördergelder auszuschütten:

Union Tennisclub Raika Hotspurts Moschendorf	EUR 1.000,-
Kulturverein Moschendorf	EUR 3.000,-
Fremdenverkehrs- und Verschönerungsverein	EUR 1.000,-
Jugend Moschendorf	EUR 1.000,-

Die Auszahlung der Vereinsunterstützungen wurden einstimmig beschlossen.

Beschlussfassung Kassenkredit

Eingebracht durch Bgm. Ing. Thomas Behm

Die Gemeinde ist berechtigt, in Zeiten von Liquiditätsengpässen einen Kontokorrentkredit in Höhe eines Sechstels des laufenden Budgets in Anspruch zu nehmen. Die Höhe dieses Kassenkredits wurde bereits bei der Sitzung im Dezember im Rahmen des Budgets mit EUR 160.000,- festgelegt und einstimmig beschlossen. Nunmehr wurde ein Anbot der Raiffeisen Regionalbank Güssing-Jennersdorf eingeholt, um im Bedarfsfall auch auf die benötigten Gelder zurückgreifen zu können. Auch wenn der Kassenkredit bis dato noch nie in Anspruch genommen werden musste, ist ein Beschluss seitens des Gemeinderates nach Gemeindeordnung notwendig und wird vorgeschrieben.

Die Vergabe des Kassenkredits an die Raiffeisen Regionalbank Güssing-Jennersdorf für die nächsten 3 Jahre mit einem Aufschlag von 0,875 %-Punkten auf den 3-Monats Euribor wurde einstimmig beschlossen.

Auftragsvergabe Mäharbeiten Güterwege

Eingebracht durch Bgm. Ing. Thomas Behm

Für die Mäharbeiten entlang der Gemeinde- und Güterwege wird jährlich um ein Anbot bei verschiedensten Anbietern angefragt. Folgende Angebote sind dabei eingelangt:

Landwirtschaft Otto Csar	EUR 60,- exkl. MwSt. je Stunde
Landwirtschaft Gerd Legath	EUR 61,95 exkl. MwSt. je Stunde
Maschinenring Südburgenland	EUR 65,- exkl. MwSt. je Stunden

Aufgrund der vorliegenden Angebote und des Umstandes, dass für die Landwirtschaft Csar Herr Christian Köppel, welcher bereits seit vielen Jahren die Mäharbeiten als Selbstständiger in unserer Gemeinde durchgeführt hat, als Fahrer eingesetzt wird, wurde die Vergabe an die Landwirtschaft Csar einstimmig beschlossen.

Auftragsvergabe Ankauf Computersystem

Eingebracht durch Bgm. Ing. Thomas Behm

Das Computersystem am Gemeindeamt, welches gleichzeitig unseren Server darstellt, ist bereits in die Jahre gekommen und für einen modernen und vor allem cyber-sicheren Arbeitsplatz nicht mehr zeitgemäß. Um hier alle erforderlichen Dienstleistungen unseren Bürgern anbieten zu können

und auch für die Zukunft vorbereitet zu sein, wurden Angebote zur Herstellung eines neuen Server-Arbeitsplatzes für unsere Amtsleitung angefragt:

Kaufoption	Comm-Unity	Zwitkovits	ms-electronic
Hardware	€ 4 146,38	€ 4 655,11	€ 4 755,00
Installation	€ 1 384,80	€ 2 640,00	€ 2 640,00 * geschätzt
<i>Zwischensumme</i>	€ 5 531,18	€ 7 295,11	€ 7 395,00
jährliche Kosten Hotline + Wartung	€ 1 064,59	nicht angeboten	nicht angeboten
Kosten nach 4 Jahren	€ 9 789,55	€ 7 295,11	€ 7 395,00
<i>Kosten pro Jahr</i>	€ 2 447,39	€ 1 823,78	€ 1 848,75

Mietoption	Comm-Unity	Zwitkovits	ms-electronic
monatliche Kosten Hardware	€ 105,35	nicht angeboten	nicht angeboten
monatliche Kosten Hotline + Wartung	€ 78,91	nicht angeboten	nicht angeboten
<i>Zwischensumme</i>	€ 184,26	nicht angeboten	nicht angeboten
Kosten nach 4 Jahren	€ 8 844,48	nicht angeboten	nicht angeboten
<i>Kosten pro Jahr</i>	€ 2 211,12		

Die Fa. Comm-Unity stellt bereits die gesamte Buchhaltungs-, Lohnverrechnungs- und Verwaltungssoftware in der Gemeinde zur Verfügung und ist somit als verlässlicher Partner bereits bekannt. Auch ist die Fa. Comm-Unity die Einzige, die eine ständige Wartung, Updates und Betreuung zu Fixkosten anbieten kann. Weiters wurde ein Mietmodell angeboten, bei dem entweder alle 4 Jahre die Anlage erneuert wird oder die Gemeinde die Hardware aus dem Vertrag auslösen kann.

Aufgrund der oben genannten Gründe wurde die Vergabe des Auftrages an die Fa. Comm-Unity und der Abschluss eines Vertrages als Mietmodell einstimmig beschlossen.

Auftragsvergabe Objektreinigung

Eingebracht durch Bgm. Ing. Thomas Behm

Seit der Pensionierung der gemeindeeigenen Reinigungskraft vor einigen Jahren wird die Gebäudereinigung der Gemeindeobjekte durch den Maschinenring Südburgenland durchgeführt. Da es ab 1. April 2025 zu einer Kostenerhöhung kommt, ist die Beauftragung neu zu beschließen.

Die Verlängerung des Vertrages mit dem Maschinenring Südburgenland zu einem Stundensatz von EUR 28,- exkl. MwSt. wurde einstimmig beschlossen.

Beschluss Urnengräber – Ergänzung der geltenden Richtlinien

Eingebracht durch Bgm. Ing. Thomas Behm

Da nun die erste Urnengrabstelle am Gemeindefriedhof vergeben wurde, sind die geltenden Richtlinien zur Benützung einer Urnengrabstelle zu ergänzen bzw. zu erweitern. In den Richtlinien wird zusätzlich festgelegt, dass jede Grabstelle mit höchstens 4 Urnen gleichzeitig belegt sein darf. Des Weiteren wird festgelegt, dass ausschließlich Erdbeisetzungen in vergänglichen Urnen gestattet sind. So soll hintangehalten werden, dass sich keine Metallurnen in den Grabstellen, um die sich niemand kümmert und die nach Ablauf der Ruhefrist aufgelassen werden, befinden und die Gemeinde für eine Umbettung und abermalige Bestattung sorgen muss.

Die Ergänzung der Richtlinien wurde einstimmig beschlossen.

Änderung der Delegierten im Verein „Öko-Energieland“

Eingebracht durch Bgm. Ing. Thomas Behm

Die Gemeinde Moschendorf ist berechtigt, drei Delegierte zur Vollversammlung des Öko-Energielandes zu entsenden. Dies waren bisher Bgm. Thomas Behm, VBgm.ⁱⁿ Cornelia Kedl-Oswald und GR Christoph Weber. Da Christoph Weber vergangenes Jahr aus dem Gemeinderat ausgeschieden ist, soll GR Michael Kloiber ihm als Delegierter nachfolgen.

Die Änderung der Delegierten wurde einstimmig beschlossen.

Umschuldung bestehender Darlehen

Eingebracht durch Bgm. Ing. Thomas Behm

Die Gemeinde Moschendorf hat zum Zeitpunkt der Gemeinderatssitzung Aushaftungen von rd. EUR 1.255.000,-. Alle laufenden Kredite wurden bei der Raiffeisen Regionalbank Güssing-Jennersdorf mit verschiedensten Laufzeiten und zu verschiedensten Konditionen aufgenommen. Nach Rücksprache und mit Unterstützung der Finanzberatung FRC wurde eine Übersicht unseres Kreditportfolios erstellt und dieses analysiert. Dabei wurde festgestellt, dass aufgrund der aktuellen Zinslage und einer möglichen Verbesserung (= Reduzierung) der Aufschläge eine Einsparung erzielt werden kann. Nach Abfrage und Einholung von Vergleichsanboten bei zehn verschiedenen Banken und auch einer Anfrage zur Neuaufstellung der aushaftenden Kredite bei der Raiffeisen Regionalbank Güssing-Jennersdorf wurde uns folgendes Angebot seitens unserer Hausbank vorgelegt:

Kreditsumme EUR 1.255.000,-, Laufzeitverlängerung bis Ende 2048, Fixzins für 10 Jahre mit 3,127%, danach variable Verzinsung mit Aufschlag von 0,625%-Punkten auf den 3-Monats Euribor.

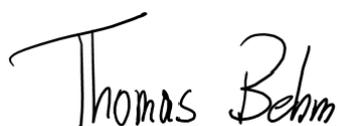
Durch die Umschuldung kann über die Restlaufzeit eine erhebliche Zins-Einsparung erzielt werden. Weiters erfolgt eine Erhöhung der Liquidität von jährlich rd. EUR 24.000,- in den nächsten zehn Jahren.

Die Umschuldung und die Annahme des Anbots der Raiffeisen Regionalbank Güssing-Jennersdorf wurden einstimmig beschlossen.

Wie sich aus den beschlossenen Punkten erkennen lässt, sind „große Würfe“, Investitionen, wenn man es sich auch wünschen würde und sie notwendig wären, leider auch heuer nicht möglich. Ich kann nur hoffen, dass der Landeshauptmann zu seinem Wort steht und alsbald für eine strukturelle und nachhaltige Entlastung für alle burgenländischen Gemeinde sorgt.

Abschließend darf ich euch und euren Familien schöne Osterfeiertage und allen Kindern schönen Osterferien wünschen!

Herzlichst, euer Bürgermeister



Ing. Thomas Behm

Sonstige Informationen der Gemeinde aus gegebenem Anlass:

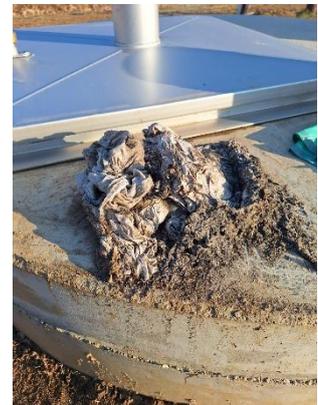
Abfallentsorgung am Friedhof

In den letzten Tagen und Wochen wurden wieder vermehrt Verunreinigungen am Biomüllplatz am Friedhof vorgefunden. Da diese Verunreinigungen mühsam von Hand (!) durch die Gemeindegewerkschafter aussortiert werden müssen bzw. der ganze Komposthaufen als Sondermüll entsorgt werden muss, stellt dies eine enorme Belastung für die Gemeinde dar. Ich ersuche daher, die Mülltrennung am Friedhof ernst zu nehmen und wirklich nur Blumen und kompostierbares Material (keine Plastik-becher, Kerzenreste, Kranzschleifen, Steckschwämme, etc.) auf dem Kompost zu entsorgen. Für alles andere stehen Mülltonnen bereit.

Sollte jemandem eine Verunreinigung auffallen oder sollten die Mülltonnen voll sein, bitte ich euch, am Gemeindeamt unter 03324 6521 Bescheid zu geben!

Müllentsorgung über den Abwasserkanal

Aus gegebenem Anlass möchte ich darauf hinweisen, dass Abfälle nicht im WC und der Kanalisation entsorgt werden dürfen. Immer wieder kommt es zu Verstopfungen im Schmutzwasserkanal und in den Pumpwerken. Vor allem Feuchttücher, Hygieneartikel und Fett machen uns das Leben schwer. Durch die im **beiliegenden Informationsblatt** beschriebenen, richtigen Entsorgungsmöglichkeiten können wir uns zukünftig aufwendige, kostenintensive Wartungs- und Reparaturarbeiten sparen die schlussendlich wir alle gemeinsam bezahlen müssen!



Auslegung Rattengift

Da von einigen Gemeindebürgern immer wieder Ratten in den Höfen gesichtet werden, wird seitens der Gemeinde ständig Rattengift im Kanal ausgelegt. Die Gemeindevertretung ersucht auch jeden Grundbesitzer, vor allem in Bereichen von Wirtschaftsgebäuden, Komposthaufen oder sonstigen Stellen, an denen Futter für Ratten zu finden ist, selbst für eine Auslegung von Ködern zu sorgen.

Saisonkarten Wassererlebniswelt

Ab sofort sind wieder die ermäßigten Saisonkarten für die Wassererlebniswelt erhältlich:

Saisonkarte Einzel 2025	EUR 50,- statt EUR 70,-
Saison-Familienpass 2025 (Kinder bis inkl. Jahrgang 2009)	EUR 100,- statt EUR 130,-



Bitte dazu den entsprechenden Betrag auf das Konto der Weindylle Tourismus GmbH unter Angabe des Namens, Adresse und des Geburtsdatums im Verwendungszweck überweisen:

AT 93 3302 7000 0080 0508 BIC: RLBBAT2E027

Die Saisonkarte kann ab Saisonbeginn an der an der Kasse abgeholt werden.

Aktion nur gültig bis Saisonöffnung am Freitag, den 23. Mai 2025!

BÜRGERINFO ABWASSER 2

Das WC ist kein Mistkübel!

Impressum | ARGE Abwasser Burgenland (ARGE AWB) - 2018
www.arge-awb.at | Konzeption und Layout: grafik&design schlägl
Bilder: Stadtentwässerung Hannover, BMV, AIZ

Sehr geehrter Kanalbenutzer, werte Kanalbenutzerin!

Entsorgen Sie keine Abfälle über die Toilette oder sonstige Abwasserabläufe in die Kanalisation!

Wie die Abfälle richtig zu entsorgen sind, ist aus der umseitigen Tabelle ersichtlich. Alle Abfälle verursachen erhebliche Betriebsprobleme im öffentlichen Kanalsystem und in der Kläranlage. Wenn Sie Abfälle richtig entsorgen, erleichtern Sie dem Betriebspersonal die Arbeit und helfen mit, Kosten zu sparen, die Sie sonst über eine Erhöhung der Kanalbenutzungsgebühr mittragen müssten. Tipps für die richtige Abfallentsorgung finden Sie in dieser Bürgerinfo.

Auftretende Betriebsprobleme:

Die falsche Entsorgung von Abfällen über den Kanal verursacht Betriebsprobleme wie z.B.:

- Ablagerungen bzw. Verstopfungen im Kanal
- Ausfall von Pumpen durch Verstopfung
- Erhöhter Abfallanfall in der Kläranlage
- Störungen im Kläranlagenbetrieb
- Fettablagerungen
- Explosionsgefahr



Werden Küchenabfälle und Speisereste über den Kanal entsorgt, so nimmt die Rattenplage im Kanalnetz zu. Unsere Mitarbeiter müssen den Kanal mit hohem Aufwand reinigen und Verstopfungen beseitigen.

Wohin mit dem Abfall? Unser Tipp:

In die Biotonne oder auf die eigene Kompostanlage:

- Küchenabfälle, Speisereste
- verdorbenes Obst und Lebensmittel

Auf keinen Fall mit Küchenabfallzerkleinerern über den Kanal entsorgen!

In die Fettsammelbehälter (FETTY bzw. NÖLI):

- gebrauchtes Frittieröl, Altspeiseöle
- Bratfett und Schmalz

Über eigene Hygienebehälter in den Restmüll:

- Feuchttücher (feuchtes Toilettenpapier, Reinigungstücher, Babypflegestücher, etc.)
- Sonstige Hygieneartikel (Damenhygiene, Wattestäbchen, Kosmetiktücher, etc.)
- Windeln

Bitte eigene Abfallbehälter im WC/Bad aufstellen und benutzen!



Diese Abfälle verursachen zusätzliche Wartungs-, Reparatur- und Entsorgungskosten!

	Diese Stoffe gehören nicht ins WC	Mögliche Schäden	Wohin damit?
	Hygieneartikel <ul style="list-style-type: none"> ■ Feucht-, Kosmetik-, Reinigungstücher ■ Windeln, Babytücher ■ Slipeinlagen, Binden, Tampons ■ Wattestäbchen, Präservative 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Verstopfen Pumpen und Kanäle 	Hygienebehälter - Restmülltonne
	Speisereste, Küchenabfälle <ul style="list-style-type: none"> ■ Speisereste ■ Speiseöle, Speisefette ■ Verdorbene Lebensmittel 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Geben Ratten zusätzliche Nahrung ■ Verkleben, verstopfen die Kanäle ■ Verursachen Geruchsemissionen 	Essensreste: Biotonne, Kompost Speiseöle, Speisefette: FETTY bzw. NÖLI
 	Problemstoffe <ul style="list-style-type: none"> ■ Altmedikamente ■ Pflanzenschutzmittel ■ Farben, Lacke, Lösungsmittel ■ Säuren und Laugen ■ Sonstige Chemikalien ■ Mineralölprodukte ■ Wasch- und Reinigungsmittel ■ Rasierklingen, Spritzen 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Belasten die Umwelt, das Gewässer ■ Stören die Abwasserreinigung ■ Schwer abbaubar ■ Beschädigen die Kanalisation ■ Explosionsgefahr ■ Gefährden das Betriebspersonal 	Apotheke Alt- und Problemstoffsammelzentrum
	Textilien <ul style="list-style-type: none"> ■ Putzlappen ■ Strumpfhosen, Unterwäsche ■ Altkleider 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Verstopfen Pumpen und Kanäle 	Restmülltonne Altkleidersammlung (gebrauchsfähig)
	Mineralische Feststoffe <ul style="list-style-type: none"> ■ Baureste, Bauschutt ■ Katzenstreu 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Ablagerungen im Kanal 	Altstoffsammelzentrum Restmülltonne
	Sonstiges <ul style="list-style-type: none"> ■ Tierkadaver ■ Zigarettenkippen ■ Verpackungsmaterial ■ Kleintiermist 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Verstopfen Pumpen und Kanäle 	Tierkörperverwertung Restmülltonne Gelber Sack, Altpapier, Restmülltonne Biotonne, Kompost



GEMEINDE MOSCHENDORF

E-Mail: post@moschendorf.bgld.gv.at

www.moschendorf.at

A-7546 Moschendorf

Gemeindeweg 1

Tel.: 0 33 24/65 21

Fax.: 0 33 24/75 99

Die Gemeinde Moschendorf organisiert einen

Erste-Hilfe- Kindernotfallkurs (8h)

Themen:

- Grundlagen der Ersten Hilfe
- Leben retten (stabile Seitenlage, Wiederbelebung, Verschlucken, starke Blutung)
- Erkrankungen (Krupphusten, Fieberkrampf, Allergische Reaktion)
- Vergiftung
- Verletzungen (Wunden, Knochen- und Gelenksverletzungen)
- Allfällige Neuerungen in der Ersten Hilfe aufgrund internationaler Empfehlungen und dementsprechender Beschlüsse der Chefarzte des Österreichischen Roten Kreuzes

Samstag, 17. Mai 2024

Beginn um 8⁰⁰ Uhr

im Gemeindeamt Moschendorf

Kostenbeitrag: EUR 36,- pro Person

(Normaltarif EUR 72,-, 50% der Kurskosten trägt die Gemeinde Moschendorf)

Teilnahmebetätigung für jede/jeden Kursteilnehmer/in

Anmeldung am Gemeindeamt unter 03324 / 6521 bis Freitag, 18. April 2025



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

BURGENLAND

Aus Liebe zum Menschen.